



Wanderfreunde Bad Salzuflen e.V.

Geschäftsstelle

Postfach 18 73 • 32070 Bad Salzuflen

Tel. 0 52 22/61 62 7

E-Mail: post@wanderfreunde-bad-salzuflen.de

Internet: www.wanderfreunde-bad-salzuflen.de

Am 1. Juni 1934 wurde von 35 interessierten Salzuflern eine „Wandergruppe“ innerhalb des „Verschönerungsvereins“ gegründet, deren Leitung Karl Bachler übernahm. Die Teilnahme an den Wanderungen war an eine Mitgliedschaft im Verschönerungsverein gebunden, da die Wandergruppe eine Abteilung dieses Vereins war. Bereits am 17. Juni 1934 wurde die erste „Morgenswanderung“ unternommen. Am Ende des Jahres hatten insgesamt acht Wanderungen stattgefunden. Schon damals wurde jährlich ein Wanderplan herausgegeben. Auch in der Lokalpresse, etwa im „Lippischen Allgemeinen Anzeiger“, konnte die Wandergruppe über ihre Wanderungen berichten – wie es auch heute noch geschieht.

Am 17. Februar 1935 fand erstmals ein „Heimatabend“ des Verschönerungsvereins statt, im November 1937 eine Jahresabschlussfeier der Wandergruppe. Die damals rund 100 Mitglieder erhielten einen Überblick über die durchgeführten 37 Wanderungen mit insgesamt 1200 Teilnehmern, zu denen ein „Heide-Ausflug“ mit 140 Wanderern gehörte, sowie einen Ausblick auf das Jahr 1938. Man war jetzt auch schon zu Wanderungen mit Bussen übergegangen, wenn weiter entfernte Ziele auf dem Wanderplan standen.

Auch nach Kriegsbeginn konnten die Wanderungen zunächst fortgesetzt werden, wenn auch mit Einschränkungen und unter veränderten Bedingungen, bis sie dann gänzlich eingestellt wurden. Im November 1947 nahm der Verein unter dem Namen „Heimat- und Verschönerungsverein Bad Salzuflen“ seine Tätigkeit wieder auf. Karl Bachler wurde zum neuen Vorsitzenden gewählt. Ab 1948 fanden wieder regelmäßig Wanderungen statt, ein Wanderplan wurde herausgegeben und ein Liederbuch.

1959 bestand die Wandergruppe 25 Jahre. In dieser Zeit waren 4100 km erwandert worden. Hinzu kamen Busfahrten und Stadtbesichtigungen. An diesen Veranstaltungen nahmen immer zwischen 30 und 40 Wanderfreunde und Gäste teil.

Auch Mehrtageswanderungen wurden angeboten, so in den Solling, in die Rhön und nach Thüringen. Im Jahr 1973 wurde von den Mitgliedern der Wandergruppe erstmals ein Mitgliedsbeitrag erhoben: 5,- DM je Mitglied und 2,- DM je Familienmitglied pro Jahr. Einen Teil des Beitrags erhielt der „Heimat- und Verschönerungsverein“, zu dem die Wandergruppe nach wie vor gehörte. Am 24. Januar 1976 starb Karl Bachler, ein Motor des Vereins. Der am 3. April 1977 auf dem Asenberg eingeweihte „Karl-Bachler-Stein“ erinnert an ihn.

Im Laufe des Jahres 1977 kam es zu unterschiedlichen Auffassungen über die weitere Arbeit und eine etwaige Neuorganisation des „Heimat- und Verschönerungsvereins“. Hierbei ging es unter anderem auch um Fragen vermögensrechtlicher Art und um eine Vereinigung mit dem Ortsverein Schötmar. 1981 erfolgte dann die Trennung der Wandergruppe vom „Heimat- und Verschönerungsverein“. Die Wandergruppe erhielt eine eigene Satzung und wurde nunmehr unter dem Namen „Wanderfreunde Bad Salzuflen e.V.“ selbstständig.

Zwei große Ereignisse bestimmten das Jahr 1982: die Errichtung und Einweihung der Bachler-Schutzhütte im Salz-ufler Stadtforst und die Teilnahme am Deutschen Wandertag. 1998 musste die Schutzhütte leider wegen mutwilliger Zerstörung abgerissen werden.

Am 19. Mai 1984 feierte der Verein sein 50-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass wurde auch der 40 km lange „Salzweg“ eingeweiht. Veranstaltungen, an denen Mitglieder des Vereins teilnahmen, waren Deutsche Wandertage, Sonntags- und Mittwochswanderungen, die immer beliebter wurden, und gelegentliche Grillfeste und Busfahrten.

Der 98. Deutsche Wandertag fand im Juli 1998 in Bad Driburg statt. Eine Wandergruppe, die vor dem Salzufler Rathaus von Bürgermeister Gerhard Kleemann verabschiedet wurde, machte sich mit Wanderführer Heinz Schalk zu Fuß auf den Weg, während andere per Bus Bad Driburg erreichten. Die Wanderfreunde Bad Salzuflen erhielten an diesem Tag ihr 50. Wimpelband; das erste hatten sie 1936 beim Deutschen Wandertag in Eisenach erhalten.

Zu den Aufgaben des Vereins zählt auch die Kennzeichnung einiger Wanderwege. Im Jahr 2000 wurde zum Beispiel der „Karl-Bachler-Weg“ mit neuen Markierungen versehen. Ein anderer Wanderweg, der von Bad Salzuflen in den Herforder Stadtwald führt, wurde von Mitgliedern des Vereins 2002 wieder in begehbareren Zustand versetzt. Im Juli 2004, fast auf den Tag genau 70 Jahre nach der Gründung der Wandergruppe, fand am „Bachler-Stein“ eine Gedenkstunde zu Ehren des Mannes statt, der eine Lokomotive der Vereinsarbeit gewesen war.

Nach einer Erhebung aus dem Jahr 2005 bezeichnen sich 35 Millionen Deutsche als Wanderer, etwa die Hälfte davon wandert eigenen Angaben nach „häufig“. Auf die 200 „Wanderfreunde Bad Salzuflen“ (so die durchschnittliche Mitgliederzahl der letzten 25 Jahre) treffen diese Aussagen völlig zu. So haben im Jahr 2005 rund 2800 Teilnehmer auf 67 Wanderungen knapp 900 km erwandert, und das bei jedem Wetter. Übrigens, zwei Drittel der Mitglieder sind weiblich; Jugendliche sind ausgesprochen rar. Unter den älteren noch aktiven Wanderern gibt es mehrere, die sich gern daran erinnern, dass sie mit dem vor über 30 Jahren verstorbenen „Gründervater“ Karl Bachler auf Wanderung gegangen sind. Aber auch unter seinen zahlreichen Nachfolgern und Nachfolgerinnen ist jede Wanderung ein besonderes Erlebnis, bei der, wie schon Goethe meinte, „einem die besten Gedanken kommen“.

Im November 2006 feierten die Wanderfreunde im Anschluss an eine Ganztagswanderung ihr 25jähriges Bestehen als selbständiger Verein. Schon 3 Jahre später, am 11. Juli 2009, wurde im Rahmen einer Festveranstaltung im Bad Salzufler Kurhaus des 75. Geburtstags der ursprünglich ja als „Wandergruppe“ gegründeten Wanderfreunde gedacht. Den Grußworten des Bürgermeisters und eines Vertreters des Deutschen Wanderverbandes folgte eine musikalische Zeitreise und ein Vortrag, der – so der Titel – „In Riesenschritten durch die Zeit von 1934 bis 2009“ führte.

Es gibt weiterhin die einmal im Monat angebotenen ganztägigen „Sonntagswanderungen“ in der näheren und weiteren Umgebung sowie die wöchentlich durchgeführten halbtägigen „Mittwochswanderungen“ rund um Bad Salzuflen. Diese und andere Aktivitäten werden im jährlich erscheinenden Wanderplan, der allen Mitgliedern zugeht, aufgeführt.

Die Ziele des Vereins sind die gleichen wie vor nunmehr 77 Jahren: Freude am Wandern im lipplischen Bergland sowie in nachbarschaftlichen Regionen.



Der Verein „Wanderfreunde Bad Salzuflen“ ist ein Mitgliedsverein des Deutschen Wanderverbandes